



Ludwig-Erhard-Berufskolleg

Fachschule für Wirtschaft

Fachrichtung Betriebswirtschaft

Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik

Konzeption

Stand: 11.12.09

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|---------|---|----|
| 1. | Warum eine Fachschule ?..... | 1 |
| 2. | Qualifikationen und Abschlüsse | 1 |
| 3. | Aufnahmevoraussetzungen..... | 1 |
| 4. | Anmeldung | 1 |
| 5. | Organisation des Bildungsgangs..... | 2 |
| 6. | Zulassung zum Fachschulexamen und zur Fachhochschulreifeprüfung | 2 |
| 7. | Fachschulexamen, Fachhochschulreifeprüfung..... | 2 |
| 8. | Die Inhalte | 3 |
| 8.1 | Fachrichtungsübergreifender Lernbereich..... | 3 |
| 8.1.1 | Deutsch/Kommunikation..... | 3 |
| 8.1.2 | Englisch | 4 |
| 8.1.3 | Spanisch..... | 5 |
| 8.1.4 | Volkswirtschaftslehre | 6 |
| 8.1.5 | Wirtschafts- und Arbeitsrecht..... | 7 |
| 8.2 | Fachrichtungsbezogener Lernbereich..... | 8 |
| 8.2.1 | Betriebswirtschaftslehre | 8 |
| 8.2.1.1 | Unternehmensführung I..... | 8 |
| 8.2.1.2 | Unternehmensführung II..... | 8 |
| 8.2.1.3 | Investition und Finanzierung | 9 |
| 8.2.1.4 | Beschaffung | 10 |
| 8.2.1.5 | Personalwirtschaft..... | 11 |
| 8.2.1.6 | Marketing..... | 12 |
| 8.2.2 | Rechnungswesen und Controlling I..... | 13 |
| 8.2.3 | Rechnungswesen und Controlling II | 13 |
| 8.2.4 | Rechnungswesen und Controlling III | 14 |
| 8.2.5 | Rechnungswesen und Controlling IV | 14 |
| 8.2.6 | Wirtschaftsmathematik/Statistik..... | 15 |
| 8.3 | Schwerpunktfach: Wirtschaftsinformatik..... | 17 |
| 8.3.1 | Betriebssystem..... | 17 |
| 8.3.2 | Textverarbeitung und Präsentationstechniken..... | 17 |
| 8.3.3 | Tabellenverarbeitung | 19 |
| 8.3.4 | Datenbanken | 20 |
| 8.3.5 | Projektmanagement | 21 |
| 8.3.6 | ERP-Software / Customizing (Microsoft Navision)..... | 22 |

1. Warum eine Fachschule ?

- Die Fachschule Betriebswirtschaft mit dem Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik bietet aufstiegsorientierten Fachkräften ein kostenfreies Angebot der Höherqualifizierung.
- Die Höherqualifizierung bereitet auf die Übernahme erweiterter Verantwortung vor, befähigt zur Führungstätigkeit, bietet eine Grundlage für eine branchenübergreifende Neuorientierung und ermöglicht berufliche Selbstständigkeit.
- Grundlage der Ausbildung ist die Orientierung an den aktuellen Qualifikationsanforderungen der Arbeitswelt.

2. Qualifikationen und Abschlüsse

- Der erfolgreiche Abschluss der Fachschule berechtigt zur Berufsbezeichnung: „**Staatlich geprüfte Betriebswirtin/ Staatlich geprüfter Betriebswirt**“.
- Der Bildungsgang ermöglicht zusätzlich den Erwerb der **Fachhochschulreife**. Die Studierenden können dem Ludwig-Erhard-Berufskolleg zu Beginn des Bildungsganges mitteilen, ob sie die Fachhochschulreife anstreben. Die Studierenden erwerben die Fachhochschulreife, wenn sie am Ende des Bildungsganges die Fachhochschulreife mit einer Prüfung im Fach Mathematik nachweisen und den Fachschulbildungsgang erfolgreich abschließen.

3. Aufnahmevoraussetzungen

- Abschluss der Ausbildung in einem Ausbildungsberuf des kaufmännischen Bereichs **und**
- Berufschulabschluss **und**
- mindestens einjährige Berufspraxis (bei Zulassung zum Fachschulexamen) **und**
- Fachoberschulreife (FOR)

In die Fachschule kann abweichend von obigen Voraussetzungen auch aufgenommen werden, wer eine einschlägige Berufstätigkeit von mindestens fünf Jahren nachweist. Die Fachoberschulreife ist dabei ebenso erforderlich.

Die erforderliche Berufstätigkeit muss erst bei der Zulassung zum Fachschulexamen nachgewiesen werden.

4. Anmeldung

- Die Anmeldung zum Bildungsgang erfolgt jeweils im Frühjahr eines Jahres.
- Für die Anmeldung verwenden Sie bitte das Anmeldeformular, das auf der Internet-Seite des Ludwig-Erhard-Berufskollegs (www.lebk-muenster.de) zum Download bereitgestellt ist.
- Der Anmeldung fügen Sie bitte bei:
 - Zeugnis der zuletzt besuchten Schule zum Nachweis der FOR
 - Das letzte Zeugnis der Berufsausbildung zum Nachweis der einschlägigen Berufsausbildung
 - Bescheinigung der derzeitigen Berufstätigkeit zum Nachweis der einschlägigen praktischen Tätigkeit

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an den Bildungsgangleiter der Fachschule OStR Michael Keiter.

Fon: 0251 9740526

Fax: 0251 9740599

Mail: fachschule@lebk-muenster.de

5. Organisation des Bildungsgangs

- Der Bildungsgang wurde zum 01.08.2006 eingerichtet.
- Der Unterricht umfasst 2400 Unterrichtsstunden, wovon bis zu 480 Stunden in Selbstlernphasen erteilt wird.
- Der Unterricht wird an zwei Abenden in der Woche (Montags und Donnerstags) von 17:30 Uhr bis 22:00 Uhr berufsbegleitend in Teilzeitform erteilt.
- Der Bildungsgang dauert insgesamt acht Semester.

6. Zulassung zum Fachschulexamen und zur Fachhochschulreifeprüfung

Zum **Fachschulexamen** wird zugelassen, wer in allen Fächern des Bildungsganges mit Ausnahme des Differenzierungsbereiches mindestens die Note „ausreichend“ oder in nur einem Fach die Note „mangelhaft“ erreicht hat. Der Notendurchschnitt muss mindestens 4,0 betragen. Im Falle einer ungenügenden Leistung ist eine Zulassung ausgeschlossen.

Voraussetzungen für die **Zulassung zur Fachhochschulreifeprüfung** sind:

- Die Zulassung zur Abschlussprüfung der Fachschule sowie
- mindestens ausreichende Leistungen in den in den Lehrplänen ausgewiesenen Fächern, die zum Erwerb der Fachhochschulreife nachzuweisen sind.

Die erforderliche Berufstätigkeit muss in vollem Umfang nachgewiesen werden. Die Prüflinge werden über die Prüfungsbestimmungen informiert.

7. Fachschulexamen, Fachhochschulreifeprüfung

Am Ende des Bildungsganges wird ein **Fachschulexamen** durchgeführt, mit dem die in dem Bildungsgang erworbene Gesamtqualifikation festgestellt wird. Das Fachschulexamen besteht aus einer schriftlichen Prüfung. Die schriftliche Prüfung kann durch mündliche Prüfungen ergänzt werden.

Die schriftliche Prüfung besteht aus drei Arbeiten unter Aufsicht von je 180 Minuten. Die Aufgabe für jede der Arbeiten muss sich aus den beruflichen Handlungsfeldern ergeben und die Anforderungsbereiche Reproduktion, Anwendung und Problemlösung beinhalten. Für jede Arbeit wird eine Zeugnisnote ausgewiesen.

Die Dauer der schriftlichen Prüfung im Fach Mathematik für den Nachweis der Fachhochschulreife beträgt 120 Minuten.

8. Die Inhalte

Nachfolgend werden die Inhalte der Fächer erläutert, die entsprechend der Stundentafel unterrichtet werden.

8.1 Fachrichtungsübergreifender Lernbereich

8.1.1 Deutsch/Kommunikation

Inhalte

Grundlagen des Kommunikationsgeschehens:

- Das „Vier-Seiten-Kommunikationsmodell“ nach Schulz von Thun
- Grundregeln zur Verschlüsselung und Entschlüsselung von Nachrichten
- Die fünf Grundsätze der Kommunikation von Watzlawick
- Kommunikationsmodell der Transaktionsanalyse nach Berne

Umgang mit Informationen/ Texten:

- Beschaffung und Auswahl von Informationsquellen
- Techniken wissenschaftlichen Arbeitens
- Exzerpieren
- Strukturieren
- Dokumentieren
- Quellennachweis
- Zitieren
- Informationen darstellen
- Rhetorische Ausdrucksmittel
- Beschreibung: Arbeitsplatz- und Tätigkeitsbeschreibung
- Arbeitszeugnis: Beurteilungskriterien, Beurteilungsfehler kennen und berücksichtigen
- Sprachliche Mittel und Funktion von darstellenden und werbenden Texten

Stress und Stressbewältigung:

- Stress, Stressoren und Auswirkungen von Stress
- Stressprävention
- Bewältigung von Distress
- Empfehlungen für den persönlichen Umgang mit Stress

Das Gespräch als dialogische Kommunikation:

- Gesprächsregeln und –ablauf insbesondere bei
 - Vorstellungsgesprächen
 - Beurteilungsgesprächen
 - Kritikgesprächen
 - Konfliktgesprächen
 - Konfliktdarstellung- und –erklärung (z.B. mit der Transaktionsanalyse)

Spezielle Formen der dialogischen Kommunikation/ professionelle Gesprächsführung:

- Diskussionsregeln
- Die Verhandlung/Verhandlungsführung
- Konferenzleitung

- Interview
- Moderation (Supervising und Coaching)

Monologische Formen der Kommunikation:

- Der Vortrag
- Die Rede
- Die Präsentation
- Das Referat
- Das Statement

8.1.2 Englisch

| Themen | Inhalte |
|---|--|
| Meeting business people and socialising | <ul style="list-style-type: none"> • Introducing oneself and others • Describing one's jobs and responsibilities |
| Presenting one's company | <ul style="list-style-type: none"> • Giving an overall picture of a company's activities and performance • Describing and analyzing the company's main products and services • Conducting a visitor around |
| Planning an advertising campaign | <ul style="list-style-type: none"> • Collecting and presenting information about trends / tendencies / facts / figures • Advertising techniques • Advertising vs. consumer protection |
| Communication with others | <ul style="list-style-type: none"> • Giving progress / performance reports • Expressing one's opinion / interrupting / asking for clarification / apologizing / accepting / refusing other people's opinions |
| Considering ecological aspects | <ul style="list-style-type: none"> • Ecological effects of economic decisions • Simulation of business meetings |
| Describing products and services | <ul style="list-style-type: none"> • Understanding and giving descriptions of particular products / services • Exchanging information on features and applications of a product / service on the telephone and in writing • Writing and responding to enquiries about products / services |
| Comparing and evaluating alternatives | <ul style="list-style-type: none"> • Offers, especially of different suppliers • Sites / premises • Simulation of company decisions |
| Seeking employment in a foreign country | <ul style="list-style-type: none"> • Comparing job requirements and opportunities in Europe • Writing letters of application • Preparing for job interviews |

8.1.3 Spanisch

Das Fach Spanisch wird in der Fachschule Wirtschaft als neu einsetzende Fremdsprache auf der Basis des Lehrwerks ¡Claro que sí! sowie zusätzlicher Materialien wie Bildvorlagen, Hörtexte, Artikel aus der Tagespresse etc. unterrichtet. Angesichts der stetig zunehmenden Bedeutung des Spanischen in der Welt - vor allem im beruflichen Bereich - ist das Ziel des Spanischunterrichts in der Fachschule die Vermittlung einer grundlegenden Kommunikationsfähigkeit zur erfolgreichen Bewältigung einfacher exemplarischer Sprachhandlungen des privaten und vor allem auch des berufsbezogenen Bereichs.

| 3. Semester, 60 Stunden | |
|--|---|
| Bereiche | Inhalte |
| Kommunikative Situationen und Wortschatz | <ul style="list-style-type: none"> • Begrüßung, Verabschiedung, sich vorstellen, ... • über das Befinden, die Herkunft, den Wohnort/Beruf sprechen, ... • Gespräche in der Cafeteria, am Arbeitsplatz, im Büro ... • Telefonnummern erfragen • im Reisebüro: Reservieren eines Hotelzimmers, Auskünfte einholen • ... • am Informationsschalter am Bahnhof/ Flughafen ... • über sein Land und über Spanien erzählen ... • sich nach dem Weg erkundigen... |
| Landeskunde | <ul style="list-style-type: none"> • die Bedeutung der spanischen Sprache in der (Berufs-) Welt • das spanische Namenssystem • Arbeits-, Essens- und Öffnungszeiten in Spanien • grundlegende landeskundliche Kenntnisse über Spanien, z.B. wirtschaftsgeografische Gegebenheiten, Exportprodukte |
| Grammatik | <ul style="list-style-type: none"> • Sammlung bekannter spanischer Wörter • Aussprache, Akzent- und Betonungsregeln, Alphabet • Konjugation der drei Verbkategorien (Verben auf -ar, -er -ir) • besonders wichtige Verben (ser, estar, hay, ir, ...) • Diphthongverben • Grundzahlen bis 1000 • der Satzbau im Spanischen • Angeben der Uhrzeit und des Datums • Pronomen |

| 4. Semester, 60 Stunden | |
|--|---|
| Bereiche | Inhalte |
| Kommunikative Situationen und Wortschatz | <ul style="list-style-type: none"> • Auskünfte über seine Arbeit geben, einen Arbeitstag beschreiben • typische einfache Gesprächssituationen im Büro/mit Kunden, wie Termine machen, Auskünfte einholen ... • über Abneigungen, Hobbys, Personen sprechen • Telefonieren im beruflichen Bereich: Termine machen, Auskünfte einholen • über das Wetter sprechen • Gespräche in der Bank • einfache Geschäftskorrespondenz • Zusammenfassen bzw. Mediation einfacher spanischer Texte des berufsbezogenen Bereichs wie Gesprächsnotizen, Nachrichten auf |

| | |
|-------------|--|
| | dem Anrufbeantworter etc. in deutscher Sprache |
| Landeskunde | <ul style="list-style-type: none"> • Spanien in der EU • grundlegende landeskundliche Kenntnisse über Hispanoamerika |
| Grammatik | <ul style="list-style-type: none"> • nahes Futur • Perfekt • Verben mit Infinitiv |

8.1.4 Volkswirtschaftslehre

| Themenbereiche | Inhalte | Aufschlüsselung der Inhalte |
|--|---|--|
| Markt und Preisbildung | Markt Marktformen Haushaltsnachfrage Unternehmerangebot Preisbildung auf vollkommenen Märkten Preisbildung einzelner Marktformen | <ul style="list-style-type: none"> • Marktarten • Markttypen (vollkommener/unvollkommener Markt) • Polypol • Oligopol • Monopol • Nachfragefunktion • Verschiebung der Nachfragefunktion • Elastizität der Nachfrage • Angebotsfunktion • Verschiebung der Angebotsfunktion • Kosten und Erlöse • Gleichgewichtspreis • Funktionen der Marktpreise • Oligopol • Monopol |
| Wettbewerb und Konzentration | | <ul style="list-style-type: none"> • Arten der Unternehmenskonzentration • Auswirkungen wirtschaftlicher Macht • Kontrolle wirtschaftlicher Macht |
| Wirtschaftsordnungen | Modell einer freien Marktwirtschaft Soziale Marktwirtschaft in der BRD | <ul style="list-style-type: none"> • Ideologischen Grundlagen • Funktionen des Preises • Ordnungsrahmen • Grundlagen und Ordnungsmerkmale • Wettbewerbsordnung • Sozialordnung • Eingriffe des Staates in die Preisbildung <ul style="list-style-type: none"> - Indirekte Eingriffe - Direkte Eingriffe (Höchstpreise/Mindestpreise) |
| Träger und Ziele der Wirtschaftspolitik | Wirtschaftspolitische Ziele | <ul style="list-style-type: none"> • Gesamtwirtschaftliches Gleichgewicht • Einzelziele der Wirtschaftspolitik (magisches Vier-/Sechseck) • Beziehungen zwischen den wirtschaftspolitischen Zielen |
| Konjunktur- und Geldpolitik | Binnenwert des Geldes Europäische Zentralbank Konjunktur | <ul style="list-style-type: none"> • Preisindex der Lebenshaltung • Kaufkraft und Preisniveau • Inflation und ihre Ursachen • Deflation • Aufbau und Aufgaben • Geldpolitische Instrumente • Konjunkturzyklus • Indikatoren |

| Themenbereiche | Inhalte | Aufschlüsselung der Inhalte |
|---|------------------|---|
| | Fiskalpolitik | <ul style="list-style-type: none"> • Antizyklische bzw. nachfrageorientierte Fiskalpolitik • Angebotsorientierte Fiskalpolitik |
| Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik | Arbeitslosigkeit | <ul style="list-style-type: none"> • Arten, Ursachen und Folgen der Arbeitslosigkeit • Aktuelle Arbeitsmarktpolitik |
| Außenwirtschaft und Globalisierung | | <ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung des Außenhandels für die BRD • Internationale Organisationen und Abkommen • Folgen des Außenhandels und der Globalisierung |
| Umweltpolitik | | <ul style="list-style-type: none"> • Prinzipien der Umweltpolitik (Verursacher-, Vorsorge-, Gemeinlast- und Kooperationsprinzip) • Instrumente der Umweltpolitik (Auflagen, Abgaben, Lizenzen) • Ökobilanzen |

8.1.5 Wirtschafts- und Arbeitsrecht

| | |
|--|--|
| Grundlagen des Rechtssystems und der Rechtsnormen | <ul style="list-style-type: none"> • Objektives und subjektives Recht • Rechtsnormen und Normhierarchie • Verjährung • juristische Fallbearbeitung |
| Wirtschaftsrecht | <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Schuldrechts <ul style="list-style-type: none"> - Entstehung von Schuldverhältnissen - Rechts- und Geschäftsfähigkeit • Vertragsrecht <ul style="list-style-type: none"> - Kaufvertrag: Abschluss, Inhalt, Haftung • Grundlagen des Gesellschaftsrechts • Grundlagen des Steuerrechts • Grundlagen des Insolvenzrechts • Grundlagen des Wettbewerbsrechts |
| Arbeitsrecht | <ul style="list-style-type: none"> • Rechtliche Aspekte bei Abschluss, Änderung und Beendigung von Arbeitsverträgen • Gestaltung von Arbeitsverträgen • Betriebliche Mitbestimmung und Betriebsrat • Grundlagen des Sozialversicherungsrechts • Rechtliche Gesichtspunkte zum Umgang mit Information; Datenschutz |

8.2 Fachrichtungsbezogener Lernbereich

8.2.1 Betriebswirtschaftslehre

8.2.1.1 Unternehmensführung I

| Inhalte |
|---|
| <p>Entscheidungsfindung in vernetzten Systemen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Betrieb als komplexes Gebilde (Erfahrungsobjekt) und als Modell (Erkenntnisobjekt) • Elemente und Beziehungen des Systems Betrieb • Funktionen und Geschäftsprozesse eines Betriebs • Unternehmens- und Umfeldanalysen und –prognosen • Grundlagen betrieblicher Planungs- und Steuerungssysteme • Projekte als betriebliche Organisationsform • Konzepte betrieblicher Umweltökonomie |

8.2.1.2 Unternehmensführung II

| Inhalte |
|---|
| <p>Unternehmensführung (angelehnt an die Personalwirtschaft)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Führungskonzepte und –stile • Motivationstheorien • Unternehmenskultur (CI) • Unternehmensführung als Managementfunktion • Struktur des Entscheidungsprozesses • Sachbezogene Führungsfunktion • Managementsysteme • Vereinbarkeit von Familie und Beruf |
| <p>Strategische Planung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strategiefelder • Instrumente der Umfeld- und Unternehmensanalyse • Visionen, Leitbilder und Zielsysteme • Instrumente zur Alternativenentwicklung • Qualitative und quantitative Prognosen • Regeln für Entscheidungssituationen unter Sicherheit, Risiko und Unsicherheit • Integrierte Gesamtplanung mit Geschäftsidee, Marketingplanung, Finanzplan etc. • Prozessmanagement als Instrument kundenorientierter, ganzheitlicher Unternehmensführung • Prozessparameter Qualität, Zeit, Kosten, Kundenzufriedenheit |

8.2.1.3 Investition und Finanzierung

| Inhalte | |
|----------------------|--|
| Grundlagen | <ul style="list-style-type: none"> • Begriffe Finanzierung und Investition • Finanzwirtschaftliche Zielsetzung • Finanzierungsarten im Überblick • Kriterien für die Bewertung verschiedener Finanzierungsalternativen |
| Finanzplanung | <ul style="list-style-type: none"> • Kapitalbedarf • Finanzplan • Kapitalstruktur |
| Geschäftsplanung | <ul style="list-style-type: none"> • Einperiodische Vorscheurechnung <ul style="list-style-type: none"> - Beurteilung und mögliche Verbesserung der Planungsrechnung - kurzfristige Finanzplanung • Mehrperiodische Vorscheurechnung <ul style="list-style-type: none"> - Einflussfaktoren (Zahlungsströme, Kapitalbedarf, Erfolgsrechnung) - Umsatzpläne - Produktionskapazitäten - Finanzierungsmöglichkeiten - Finanzplanung als Steuerungsinstrument |
| Investitionsrechnung | <ul style="list-style-type: none"> • Statistische Investitionsrechnung <ul style="list-style-type: none"> - Kostenvergleichsrechnung - Gewinnvergleichsrechnung - Amortisationsvergleichsrechnung • Dynamische Investitionsrechnung <ul style="list-style-type: none"> - Gegenwartswert, Barwert, Kapitalwert - Kapitalwertmethode - Interne Zinsfußmethode - Annuitätenmethode |
| Finanzierung | <ul style="list-style-type: none"> • Beteiligungsfinanzierung unter Berücksichtigung der Rechtsform einer Unternehmung • Kreditfinanzierung <ul style="list-style-type: none"> - Schuldverschreibungen - Kreditsicherung • Innenfinanzierung <ul style="list-style-type: none"> - offene und stille Selbstfinanzierung - Finanzierung aus Abschreibungsrückflüssen - Finanzierung aus Rückstellungen • Sonderformen der Finanzierung <ul style="list-style-type: none"> - Leasing - Factoring - Franchising |

8.2.1.4 Beschaffung

| Inhalte | |
|------------------------------|---|
| Materialbedarfsermittlung | <ul style="list-style-type: none"> • ABC-Analyse • Materialbedarfsarten (Primär-, Sekundär- u. Tertiärbedarf) • Programmorientierte Bedarfsermittlung (Nettobedarfsermittlung, Dispositionsstufenverfahren) • Verbrauchsorientierte Bedarfsermittlung (Mittelwertverfahren, exponentielle Glättung) |
| Dispositionsverfahren | <ul style="list-style-type: none"> • Auftragsgesteuerte Disposition • Plangesteuerte Disposition • Verbrauchsgesteuerte Disposition <ul style="list-style-type: none"> ○ Bestellpunktverfahren ○ Bestellrhythmusverfahren |
| Bestellrechnung | <ul style="list-style-type: none"> • Bestellrechnung <ul style="list-style-type: none"> ○ Bestellterminrechnung ○ Bestellmengenrechnung (optimale Bestellmenge) |
| Sicherheitsbestand | <ul style="list-style-type: none"> • Lieferbereitschaft und Fehlmengenkosten |
| Beschaffungsmarkt | <ul style="list-style-type: none"> • Beschaffungsmarktforschung • Wertanalyse |
| Beschaffungskonzepte | <ul style="list-style-type: none"> • Kombination von ABC- und XYZ-Analyse • Einzelbeschaffung • Vorratsbeschaffung • JIT |
| Angebotsvergleich | <ul style="list-style-type: none"> • Quantitativ • Qualitativ |
| Materiallagerung | <ul style="list-style-type: none"> • Aufgaben u. Arten von Lagern • Lagerorganisation • Lagerkennzahlen (durchschnittl. Lagerbestand, Umschlagshäufigkeit, durchschnittl. Lagerdauer, Lagerzins) |
| Außerbetrieblicher Transport | <ul style="list-style-type: none"> • Verkehrsträger • Einsatz von Dienstleistungsunternehmen <ul style="list-style-type: none"> ○ Speditionen und Frachtführer • Incoterms |
| ERP-Software | Darstellung von Beschaffungsprozessen in Microsoft Navision |

8.2.1.5 Personalwirtschaft

| Inhalte | |
|---|---|
| Den eigenen Personalbestand analysieren | <ul style="list-style-type: none"> • Personalbedarfsplanung <ul style="list-style-type: none"> - quantitative Grobplanung nach der Kennzahlenmethode - quantitative und qualitative Feinplanung nach der Stellenplanmethode |
| Personalbeschaffung und -auswahl | <ul style="list-style-type: none"> • Personalauswahl <ul style="list-style-type: none"> - interne und externe Faktoren |
| Personalentlohnung gerecht gestalten | <ul style="list-style-type: none"> • Anforderungsbezogene Vergütung <ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsbewertungsverfahren (summarische und analytische Arbeitsbewertungsverfahren) - Auswahl geeigneter Lohnformen (z.B. Zeitlohn, Akkordlohn, Prämienlohn) - Cafeteria-Modell - Gehaltsabrechnung |
| Personalentwicklung | <ul style="list-style-type: none"> • Ausbildung, Fortbildung, Umschulung, Personalförderung (z.B. Coaching, Mentoring, Job enlargement, Job enrichment) |
| Personal sozialverträglich abbauen | <ul style="list-style-type: none"> • Rechtliche Grundlagen (z.B. Kündigungsfristen, Arbeitszeugnis) |
| Personalinformationssysteme | <ul style="list-style-type: none"> • Aufgaben, Ziele, Aufbau, Grenzen |
| E-Human-Resources | <ul style="list-style-type: none"> • z.B. e-Recruiting, e-Learning |

8.2.1.6 Marketing

| Inhalte | |
|--|--|
| Einführung Marketing | <ul style="list-style-type: none"> • Marketing als marktorientierte Unternehmensführung • Entwicklung des Marketings • Arten des Marketings • Marketing-Konzeption • Unternehmensziele, Marketingziele, Kommunikationsziele • Grundbegriffe der Marktbeschreibung |
| Produktpolitik | <ul style="list-style-type: none"> • Verfahren der Neuproduktentwicklung • Wirtschaftlichkeitsprüfung von Produkten • Produktprogrammplanung/Sortimentsplanung • Markenpolitik |
| Preispolitik | <ul style="list-style-type: none"> • Preisstrategien/psychologische Preisbildung • Deckungsbeitragsrechnung • Preiselastizitäten |
| Distributionspolitik | <ul style="list-style-type: none"> • Vertriebsarten • Bewertung von Vertriebssystemen |
| Kommunikationspolitik | <ul style="list-style-type: none"> • Werbung • Verkaufsförderung • Public Relations • Product Placement • Direktmarketing • Sponsoring • Eventmanagement • Messen und Ausstellungen • Online-Marketing |
| Mediaplanung | <ul style="list-style-type: none"> • Mediaziele • Mediakennzahlen • Intra- und Intermediavergleich • Mediengattungen • Bewertung von Werbeträgern und Mediaplänen |
| Entwicklung eines Marketing- oder Kommunikationskonzepts | <ul style="list-style-type: none"> • Analyse einer Marktsituation • Zielgruppenanalyse, Positionierung, Copy-Strategie/Copy-Analyse • Ableitung von Marketing, Kommunikations- und Mediaziele • Budgetplanung • Entwicklung von Marketingstrategien/ Kommunikationsstrategien • Entwicklung von Marketingmaßnahmen/ Kommunikationsmaßnahmen • Bewertung des Marketing- oder Kommunikationskonzepts anhand von Erfolgskontrollen • Optimierung der Konzepte |

8.2.2 Rechnungswesen und Controlling I

| Themenbereiche | Inhalte |
|--|--|
| Finanzbuchhaltung unter Einsatz der ERP-Software Microsoft Business Solutions Navision | <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen ordnungsgemäßer Buchführung • Inventur • Inventar • Bilanz • Bilanzveränderungen • Eröffnungsbuchungen • Buchen auf Bestandskonten (Aktiv- und Passivkonten) • Buchen auf Erfolgskonten (Aufwands- und Ertragskonten) • Buchung der Umsatzsteuer • Buchung der Vorsteuer • Buchung der Abschreibungen • Buchung von Bestandsveränderungen • Grundlagen, Berechnung und Buchung der Löhne und Gehälter |

8.2.3 Rechnungswesen und Controlling II

| Themenbereiche | Inhalte |
|---|--|
| Funktion, System und Prinzipien der Erfolgsrechnung | <ul style="list-style-type: none"> • Einkreis- und Zweikreissystem • Aufgaben der KLR • Einnahmen – Ausgaben, Kosten – Aufwendungen, Leistungen - Erträge |
| Teilgebiete der Kosten- und Leistungsrechnung | <ul style="list-style-type: none"> • Überblick |
| Betriebsergebnisrechnung/Abgrenzungsrechnung | <ul style="list-style-type: none"> • Abgrenzungsrechnung • Einzel- und Gemeinkosten • Variable und fixe Kosten • Kalkulatorische Kosten |
| Innerbetriebliche Leistungsverrechnung | <ul style="list-style-type: none"> • Aufgaben und Ziele • Kostenstellenbildung • Betriebsabrechnungsbogen |
| Kalkulationsmethoden | <ul style="list-style-type: none"> • Aufgaben und Ziele • Kostenträgerstückrechnung • Kostenträgerzeitrechnung |
| Plankostenrechnung | <ul style="list-style-type: none"> • Begriff, Ziele und Aufgaben • Starre und flexible Plankostenrechnung auf Vollkostenbasis |
| Deckungsbeitragsrechnung | <ul style="list-style-type: none"> • Deckungsbeitragsrechnung als Teilkostenrechnung • Deckungsbeitragsrechnung als kurzfristiges, marktorientiertes Entscheidungsinstrument (Preisuntergrenzen, Optimales Produktionsprogramm, Eigenleistung oder Fremdbezug) |
| Prozesskostenrechnung/Prozesskostenmanagement | <ul style="list-style-type: none"> • Begriff, Ziele und Voraussetzungen • Haupt- und Teilprozesse |
| Zielkostenrechnung/Zielkostenmanagement | <ul style="list-style-type: none"> • Merkmale • Konzept |

8.2.4 Rechnungswesen und Controlling III

| Inhalte |
|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Bestandteile des Jahresabschlusses in den Unternehmensformen • Bewertung nach Handels- und Steuerrecht • Abschlüsse nach internationalem Recht • Offenlegung und Prüfung • Jahresabschluss mit Anhang und Lagebericht • GuV-Rechnung nach Gesamt- und Umsatzkostenverfahren • Funktionen, Grundsätze und Anlässe der Unternehmensbewertung • Auswertung des Jahresabschlusses • Kapitalflussrechnung • Wirkungsanalyse von Zahlungsströmen • Bilanzstrukturanalyse • Finanzwirtschaftliche Kennzahlen • Cashflow-Konzepte |

8.2.5 Rechnungswesen und Controlling IV

| Themenbereiche | Inhalte |
|---|--|
| Deckungsbeitragsrechnung | <ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung/Ergänzung der Inhalte aus RWC II |
| Rechnungswesen als Management Accounting Leitidee des Controlling Controllingaufgaben | <ul style="list-style-type: none"> • Controlling-Begriff • Kontrollfunktion (Kontrollobjekte, Kontrollträger, Kontrollumfang, Kontrolltermine, Kontrollablauf) • Informationsfunktion • Koordinationsfunktion (sachlich, personell, zeitlich) |
| Strategisches und operatives Controlling Controllinginstrumente | <ul style="list-style-type: none"> • Instrumente des strategischen Controlling: z. B.: <ul style="list-style-type: none"> - Produktlebenszyklus - Portfolio-Konzept - Erfahrungskurve - Target Costing - Leverage-Effekte - Methoden der dynamischen Investitionsrechnung - Benchmarking - Kennzahlensysteme - Balanced Scorecard • Instrumente des operativen Controlling: z. B.: <ul style="list-style-type: none"> - Budgetierung - Einzelbudgets und deren Ermittlung - Budgetvorgaben - Kalkulation der Kostenträger - Budgetüberwachung - Vorscheurechnungen - Nachsteuerung |
| Merkmale des Berichtssystems | <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau der internen Berichterstattung • Berichtszwecke • Berichtsinhalte |

| | |
|---|---|
| | <ul style="list-style-type: none"> • Berichtsgestaltung • Berichtsempfänger |
| Schaffung einer Controllingorganisation | <ul style="list-style-type: none"> • Organisatorische Abgrenzung • Controlling als Linienfunktion/Stabsfunktion • Anforderungen an Controller (fachliche, persönlichkeitsbezogene) |

8.2.6 Wirtschaftsmathematik/Statistik

| | |
|---------------------------------------|--|
| Statistik/Wahrscheinlichkeitsrechnung | <ul style="list-style-type: none"> • Häufigkeitsverteilung • Wahrscheinlichkeit • Kombinatorik • Laplace-Experimente • Mittelwert, Erwartungswert, Varianz, Streuung • Binomialverteilung • Regression • Anwendungen <ul style="list-style-type: none"> - Personalbedarfsermittlung - Indexzahlen - Zeitreihenanalyse - Trendfunktionen - Trendextrapolation - Analyse und Interpretation einer Statistik - Unternehmensanalyse - Prüfverfahren / Testen von Hypothesen |
| Analysis | <ul style="list-style-type: none"> • Lineare Funktionen • Quadratische Funktionen • Grundlagen der Differential- und Integralrechnung <ul style="list-style-type: none"> - Lineare Funktionen - Quadratische Funktionen - Differenzieren rationaler und gebrochen rationaler Funktionen - Extremwerte - Integralrechnung • Anwendungen <ul style="list-style-type: none"> - Ökonomische Funktionen - Aufstellen von Funktionsgleichungen - Extremwertaufgaben |
| Lineare Algebra | <ul style="list-style-type: none"> • lineare Gleichungssysteme • Matrizen • Mehrstufige Produktionsprozesse • Lineare Optimierung <ul style="list-style-type: none"> - Graphisches Verfahren - Simplex-Methode - Ökonomische Anwendungen |

| | |
|---|--|
| Finanzmathematik | <ul style="list-style-type: none"> • Zinseszinsrechnung • Rentenrechnung • Kapitalaufbau und –abbau • Anwendungen <ul style="list-style-type: none"> - Investitionen, Investitionsverfahren - Tilgung, Abschreibung - Renditen - Kapitalbedarfsermittlung - Rentabilitätsrechnung - Kennziffernanalyse - Budgetanalyse |
| Mathematische Grundlagen der Informatik | <ul style="list-style-type: none"> • Zahlensysteme <ul style="list-style-type: none"> - Dezimalsystem - Hexadezimalsystem - Binärsystem • Boolesche Algebra • Anwendungen <ul style="list-style-type: none"> - Adressierung - Codierung - Programmierung |

8.3 Schwerpunktfach: Wirtschaftsinformatik

8.3.1 Betriebssystem

| Sem. | Std. | Unterrichtsinhalte | |
|------|------|---|---|
| 1 | 2 | Grundlagen: der Computer mit seinen Bestandteilen | <ul style="list-style-type: none"> • Das EVA-Prinzip • Eingabegeräte und Ausgabegeräte, Schnittstellen • Verarbeitung – die CPU • Bits und Bytes, das binäre System • Speicher: RAM, ROM, externe Speichermedien • Bussysteme |
| | | Software | <ul style="list-style-type: none"> • Das Betriebssystem und seine Aufgaben • Die Bedienung aktueller Windows-Versionen <ul style="list-style-type: none"> - Der Explorer - Die Computerverwaltung/ die Systemsteuerung • Das BIOS • Arten von Anwendungsprogrammen • Dateitypen |
| | | Mehrplatzsysteme | <ul style="list-style-type: none"> • Mainframes • Peer-to-Peer-Netze • Client-Server-Systeme und Terminalserver im Vergleich • Rechte und Berechtigungen in Netzwerken |
| | | Internet | <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau und Funktionsweise des Internet |
| | | Datensicherheit | <ul style="list-style-type: none"> • Zugriffsschutz • Schadprogramme und Hacker • Datensicherung, Datensicherungssysteme |
| | | Datenschutz | <ul style="list-style-type: none"> • Die Problematik des Datenschutzes • Gesetze und Regelungen |

8.3.2 Textverarbeitung und Präsentationstechniken

| Sem. | Std. | Inhalte laut Richtlinien und Lehrplänen | Aufschlüsselung der Inhalte |
|------|------|---|---|
| 1 | 1 | Textverarbeitung (Microsoft Word) | <ul style="list-style-type: none"> • Grundeinstellungen • Speichern und Nutzung für unterschiedliche Versionen • Hilfe • Markieren/Kopieren • Verschieben • Silbentrennung/geschützte Zeichen • Seite einrichten und Drucken • Formatieren und Ausrichten • Sonderzeichen, Symbole und Nutzung der ASCII-Tabelle • Absatzausrichtung, Tabulator |

| | | | |
|---|---|---|---|
| | | <p>Geschäftskorrespondenz und Memos</p> <p>Objekte einfügen und bearbeiten</p> <p>Wissenschaftliches Arbeiten</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Aufzählung/Nummerierung • Rahmen und Schattierung • Erstellung von Dokument- und Formatvorlagen • Korrektur <p>Anmerkung: Der Grundlagenteil dient lediglich der zeitnahen Angleichung der verschiedenen Vorkenntnisse.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dokumentvorlagen • Geschäftskorrespondenz unter Beachtung der DIN 5008 und DIN 676 • AutoText • Serienbriefe • ClipArts • Autoformen • Screenshots • Grundlagen • Kopf- und Fußzeile • Fußnote • Inhalts-, Abbildungs- und Stichwortverzeichnis • Quellennachweis und Zitierweise • Tipps für die Erarbeitung einer wissenschaftlichen Arbeit |
| 1 | 1 | <p>Präsentationstechniken (Microsoft Power Point)</p> <p>Mit Präsentationen arbeiten</p> <p>Präsentation vorführen</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Arbeiten mit Microsoft Power Point • Masterfolie gestalten und einsetzen • Grundlegende Textgestaltung • Clips, Grafiken und Objekte verwenden, platzieren und ausrichten • Organigramme und Diagramme erstellen und gestalten • Animationen wirkungsvoll einsetzen • Multimedia-Elemente verwenden • Professionelles Begleitmaterial anfertigen • Optimierung der Bildschirmpräsentation • Präsentation professionell vorführen |

8.3.3 Tabellenverarbeitung

| Sem. | Std. | Inhalte laut Richtlinien und Lehrplänen | Aufschlüsselung der Inhalte |
|------|------|--|---|
| 2 | 2 | <p>Tabellenkalkulation (Microsoft Excel)</p> <p>Funktionen</p> <p>Textfeld und Grafik</p> <p>Anwendungsbeispiele für die Praxis</p> <p>Automatisierung und Programmierung</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Symbol- und Menüleisten • Arbeiten mit Excel • Einfache Formeln in Excel • Relative und absolute Adressierung • Zellen schützen • Formatieren mit Formatierungssymbolleiste und Menübefehlen • Seiteneinrichtung • Ansichten • Drucken <p>Anmerkung: Der Grundlagenteil dient lediglich der zeitnahen Angleichung der verschiedenen Vorkenntnisse. Die Fokussierung der Unterrichtssequenzen liegt auf dem Lösen betriebswirtschaftlicher Problemstellung mit Hilfe von MS-Excel.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Statistische Funktionen • Wenn-Dann-Funktion • SVerweis, VVerweis und Index • Fehlermeldungen (Ursachen und Lösungswege) • Größe und Form • Einfügen, Verändern und Löschen • Diagramm-Assistent • Kostenrechnung • Controlling • Statistik • Einsatz von Makros • Programmierung mit dem Visual-Basic-Editor • Klassen, Objekte und Ereignisse • Excel individualisieren |

8.3.4 Datenbanken

| Zeit | 3. Semester | 4. Semester |
|----------------|---|---|
| Inhalt | RDBMS | SQL |
| | Einführung <ul style="list-style-type: none"> ➤ Notwendigkeit einer Datenbank ➤ Grundlagen von Datenbanken | SQL ausführen <ul style="list-style-type: none"> ➤ Allgemeiner Aufbau einer Select-Abfrage ➤ Built-in-Funktionen ➤ Sätze auswählen (Like-, between-, in-Prädikat) ➤ Logische Operatoren ➤ Unterabfragen <ul style="list-style-type: none"> - mit einem Rückgabewert - einer zurückgegebenen Zeile - mehreren zurückgegebenen Zeilen |
| | Datenbankmodelle <ul style="list-style-type: none"> ➤ Netzwerk ➤ Hierarische ➤ Relationale ➤ Objektrelationale ➤ Objektorientierte | Abfragen auf mehreren Tabellen <ul style="list-style-type: none"> ➤ CROSS-,INNER-,NATURAL und OUTER -JOIN |
| | DB Design <ul style="list-style-type: none"> ➤ Datenbankentwurf | Datenintegrität <ul style="list-style-type: none"> ➤ Primary Keys und Foreign Keys |
| | Datenmodellierung <ul style="list-style-type: none"> ➤ Konzeptioneller Entwurf Entity-Relationship-Modell (ERM) | Views <ul style="list-style-type: none"> ➤ Anlegen ➤ Datenzugriff über Views regeln |
| | Normalformen <ul style="list-style-type: none"> ➤ Grundlagen der Normalisierung ➤ 1. Normalform ➤ 2. Normalform ➤ 3. Normalform | Datawarehouse <ul style="list-style-type: none"> ➤ Daten mit Views aggregieren ➤ Daten in Ebenen aufbereiten |
| | RDBM <ul style="list-style-type: none"> ➤ Relationenmodell ➤ Umsetzung des ERM in ein Relationsmodell | PL/SQL <ul style="list-style-type: none"> ➤ Trigger ➤ Functions ➤ Stored Procedures ➤ Dynamisches SQL ➤ Sprachelemente zur Kontrollsteuerung (Begin end; if then else, case,..) |
| | Einführung von Oracle 10g XE DB Administration <ul style="list-style-type: none"> ➤ Datenbankzugriff ➤ Datenbankhandling | Benutzerverwaltung <ul style="list-style-type: none"> ➤ User anlegen, sichern und verwalten ➤ User Rechte erteilen und entziehen ➤ Tabellenzugriffsrechte |
| | SQL-Skripte <ul style="list-style-type: none"> ➤ Datentypen ➤ Erzeugen und bearbeiten einer Tabelle ➤ Ändern und Löschen von Tabellen ➤ Constraints (Check, NOT NULL,..) | Transaktionen <ul style="list-style-type: none"> ➤ Rollback und Commit ➤ Mehrbenutzerbetrieb |
| | SQL ausführen <ul style="list-style-type: none"> ➤ Insert-, Update-, Delete-Syntax in SQL | |
| Projekt | Datenmodellierung und Umsetzung unter Oracle | SQL- Abfragen und Programmierung von Prozeduren |
| Ziel | Datenmodellierung | Programmierung |

8.3.5 Projektmanagement

| Sem. | Std. | Inhalte laut Richtlinien und Lehrplänen | Aufschlüsselung der Inhalte |
|------|------|---|--|
| 6 | 2 | <p>Grundlagen</p> <p>Projektdefinition</p> <p>Projektplanung</p> <p>Projektdurchführung</p> <p>Projektabschluss</p> | <ul style="list-style-type: none"> ➤ Projektbegriff ➤ Aufgaben des Projektmanagements ➤ Projektphasen ➤ Problemanalyse und –beschreibung ➤ Projektziele ➤ Projektauftrag ➤ Projektleitung ➤ Strukturplan ➤ Ablaufplan ➤ Terminplan ➤ Kostenplan ➤ Qualitätsplan ➤ Projektsteuerung ➤ Projektcontrolling ➤ Projektdokumentation ➤ Abschlusspräsentation ➤ Projektabnahme ➤ Abschlussbericht |

8.3.6 ERP-Software / Customizing (Microsoft Navision)

Während der Schwerpunkt in den Fächern der BWL auf der Anwenderebene von Navision liegt, erfolgen hier hauptsächlich Anpassungen einer Datenbankanwendung an unternehmensspezifische Bedürfnisse an Hand von Beispielen aus der betrieblichen Praxis (Customizing).

| Sem. | Std. | Inhalte | |
|--------------|--------------|--|---|
| 5, 6 u. 8 | Jeweils 2 | | |
| | | Einführung | <ul style="list-style-type: none"> ➤ Einführung in Microsoft Navision 4.0 ➤ Menüsystem / Werkzeuge |
| | | Einrichten einer Testdatenbank | <ul style="list-style-type: none"> ➤ Datenbankerstellung / Datensicherung |
| | | Filtertechniken | <ul style="list-style-type: none"> ➤ Feldfilter ➤ Tabellenfilter ➤ Flowfilter ➤ Filteroptionen |
| | | Einsatz von Menü-, Filter- und Sortierwerkzeugen | |
| | | Customizing: | <ul style="list-style-type: none"> ➤ Tabellenrelationen in Navision ➤ Verschiedene Tabellendarstellungen ➤ Anlegen und Verändern von Tabellen ➤ Anlegen und Verändern von Formularen ➤ Erstellen und Verändern von Berichten ➤ Erstellen neuer „FlowFields“ ➤ Einführung in die „C/AL Code“ Programmierung |